



Zustand		Entwicklungsziel	
<b>Gewässerstrukturgüte (Gesamtbewertung)</b>			
	naturnah (Güteklasse 1)	Erhaltung	
	gering verändert (Güteklasse 2)	Erhaltung	
	mäßig verändert (Güteklasse 3)	Erhaltung, ggf. Ausweisung von Ufer- randsstreifen, Einstellung der Unterhaltung	
	deutlich verändert (Güteklasse 4)	Ausweisung von Ufer- randsstreifen Förderung der Selbstentwicklung	
	stark verändert (Güteklasse 5)	Förderung der Selbstentwicklung Renaturierung, ggf. Entfesselung	
	sehr stark verändert (Güteklasse 6)	Renaturierung vordringlich, ggf. Rückbau	
	vollständig verändert (Güteklasse 7)	Rückbau, Renaturierung vordringlich	
	Gewässer ohne Strukturgütekartierung		
<b>Schutzbedürftigkeit</b>			
	Gewässereinzugsgebiet 10 km <sup>2</sup> (oberirdische Wasserschleife)	Vermeidung der Trennung von Einzugsgebieten und Quellbereichen	
	USG (HQ 100, § 83 LWG)	Freihaltung von Bebauung, Erhaltung als Retentionsraum	
	Gewässerflächen	Erhaltung, Schutz vor Schadstoffeinträgen, ggf. Verbesserung	
	Quelle - Zustand unbekannt	Erhaltung naturnaher Quellen, Renaturierung gefasster Quellen, Vermeidung von Schadstoffeinträgen	
	Brunnen für die öffentliche Wasserversorgung	Vermeidung von Schadstoffeinträgen	
	Brunnen für die Eigenversorgung	Vermeidung von Schadstoffeinträgen	
	Maare, Moore, Wasserfälle	Erhaltung, ggf. Renaturierung, Vermeidung von Schadstoffeinträgen	
<b>Gewässerentwicklung zur Verbesserung des Wasserrückhaltevermögens</b>			
	Gewässerstrecke ohne Gewässer- randsstreifen	Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors	
	Gewässerstrecke mit unnatürlich eingetieftem Bachbett	Anhebung der Gewässersohle	
	Gewässerstrecke mit unnatürlich eingetieftem Bachbett und ohne Gewässerrandsstreifen	Anhebung der Gewässersohle und Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors	
	Gewässerentwicklungsfläche zur Erreichung des guten ökolog. Zustands und Potentials	Bereitstellung der Flächen zur Umsetzung der Maßnahmen für die Gewässerentwicklung	
<b>Belastungen und Gefährdungen</b>			
	pot. Säureeintrag durch Nadelwald	Umbau von Nadelwald zu Bucherwald	
	pot. Nährstoff- und Pestizideintrag aus angrenzenden Ackerflächen	Ausweisung von Ufer- randsstreifen an Gewässern, ggf. Nutzungsextensivierung oder Umwandlung zu Grünland in Tiefenlinien	
	Schadstoffeintrag neben stark belasteten Straßen (> 5.000 KFZ / Tag)	keine Direktentleitung von Straßenabwässern in Fließgewässer, Vorfiltration in Rückhaltebecken	
	landwirtschaftl. Nutzflächen (Acker) innerhalb USG	Erosionsmindernde Bewirtschaftung, kein Maisanbau	
	Entstehungsgebiet von Sturzfluten nach Starkregenereignissen	Erhaltung von Gehölzstrukturen, ggf. Umwandlung von Acker- zu Grünland	
	Industrie- und Gewerbeflächen	betriebsichere Lagerung und Verarbeitung wassergefährdender Stoffe	
<b>Nachrichtliche Darstellungen</b>			
	Verbandsgemeindegrenze		
	Siedlung		
	Abbaugelände		
	Wald		
	Grünland		
	Acker		
Auftraggeber:	Verbandsgemeinde Gerolstein		
Projekt:	Landschaftsplanung		
Karte 7b	Schutzgut Oberflächengewässer		
Datengrundlage:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- GeoBasis DE / LVermGeoRP &lt;2023&gt;</li> <li>- Gewässerentwicklungsflächen in Rheinland-Pfalz, Landesamt für Umwelt RLP 2016</li> <li>- Hochwasserversorge durch Flussgebietsentwicklung, Landesamt für Umwelt RLP 2018</li> <li>- Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM), Abteilung Wasserwirtschaft</li> </ul>		
Maßstab:	Datum:	Bearbeitung:	
1 : 50.000	September 2023	P. Zwingmann	
		TNtrips 2012	Projekt-Nr. 1550
			<b>BGH PLAN</b> UMWELTPLANUNG UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR GMBH D-54290 TRIER POSTHOF AM KORNMARKT FLEISCHSTRASSE 56-60 FON +49 651 / 145 46-0 FAX +49 651 / 145 46-26 MAIL@BGHPLAN.COM BGHPLAN.COM